Auf unserer Homepage www.amitola-so.ch sind zahlreiche weitere Informationen zur Institution zu finden.

zur Website

Herzlichen Dank!

Wieder durften wir dieses Jahr zahlreiche Spenden entgegen nehmen. Wir bedanken uns ganz herzlich für alle diese grosszügigen und wohlwollenden Spenden zugunsten der hier platzierten Kinder!

zum Einzahlungsschein

Spendenkonto amitola
CH33 8091 2000 0006 9300 1

amitola
Perspektiven für Kinder

Jahresbericht 2021

Editorial

Willy Dollinger
Gesellschafterpräsident amitola

Haus der Hoffnung und der Freude

Kreativität bereichert unser Leben in vielen Lebenssituationen und sie wird vorwiegend positiv wahrgenommen. Kreative Menschen bringen uns zum Staunen und können uns begeistern. Sie bereiten uns Freude!

Drückt sich die Kreativität, der hier lebenden Kinder, aber in nicht gesellschaftskonformem Verhalten aus, sprechen wir in der amitola von «verhaltenskreativ». Auf den ersten Blick verändert sich damit das Adjektiv von positiv zu negativ. «Problematisch, störend, laut, spontan, träumerisch, streitlustig, kaum zumutbar», so dann die häufige Wahrnehmung. Wir verbinden mit dieser Wortschöpfung insbesondere die Anerkennung der Bemühungen des Kindes, seine Lebenssituation zu meistern, zu überleben. Dazu benötigt es schlichtweg oft sehr kreative Verhaltensweisen. Diesen Überlebenswillen in schwierigen Situationen gilt es zu würdigen und die, in diesen Verhaltensmustern steckende Kreativität, in gesellschaftskonformere Wege zu leiten.

Unsere Mitarbeiter:innen kristallisieren die Ressourcen und Fähigkeiten der Kinder tagtäglich heraus. Mit viel Fantasie und Kreativität gestalten sie den Alltag in unserer Institution. Und - glauben Sie mir - die Kinder erleben dabei viel Freude. Es darf gelacht werden, aber auch geweint, wenn etwas nicht so gelingt wie erwartet oder die Trauer zu gross ist. Die Kinder haben es in ihren Situationen nicht einfach und sie mit Wortschöpfungen zu qualifizieren trifft oft den Kern nicht.

Eines ist sicher: Alle Fortschritte erzeugen bei Kindern und Betreuer:innen die Hoffnung, dass Veränderungen zum Positiven eintreten. Neue Perspektiven tun sich auf, Erfolgserlebnisse bei Neuerlerntem treten ein, das Gefühl vom Dazugehören nimmt überhand. Alle diese «Nicht-immer-Selbstverständlichkeiten» dürfen die Kinder in der amitola erfahren. Freude und Hoffnung sind die Folge.

Es ist nicht alles Arbeit und Mühsal. amitola baut den Alltag und die Zukunft auch auf Hoffnung und Freude!
Ich danke allen, die uns in diesem Bestreben unterstützen!

Christa Misteli
Institutionsleiterin amitola

Liebe Leserinnen und Leser

Manchmal fällt es mir angesichts all der tragischen Schauplätze auf unserer Erde schwer, für unsere Kinder um Unterstützung zu bitten. Sie haben ein Dach über dem Kopf, Kleidung, zu essen, Unterricht und liebevolle Betreuende um sich.

Trotz ihrem schweren Schicksal geht es unseren Kindern immer noch viel besser als vielen Kindern dieser Erde.

Und trotzdem. Es stimmt mich nachdenklich,

dass ein Junge seit über 3 Jahren nichts mehr von seiner Mutter hört;
dass ein Mädchen jede Nacht von den heftigen Streitereien der Eltern träumt;
dass ein Mädchen bei jeder Mahlzeit hamstert, als bekäme es nie wieder zu essen;
dass ein Junge jede Beziehung attackiert, weil sein Urvertrauen als Baby zerstört wurde und er nie verlässliche Bindungen erlebt hat.

All diese Schicksale beeinflussen das Leben unserer Kinder so heftig, dass sie ohne professionelle Betreuung im Alltag und therapeutischer Unterstützung den Weg in ein selbständiges und eigenverantwortliches Erwachsenenleben nicht schaffen würden.

Deshalb bin ich unendlich dankbar, dass wir von vielen grosszügigen Spendern, Firmen und Service-Clubs unterstützt werden und so den Kindern die notwendigen Therapien und die unbeschwerten Momente bei Ausflügen, in Lagern und in unserem schönen Garten ermöglichen können. Ich möchte an dieser Stelle allen Spendern von ganzem Herzen danken!

Ganz herzlich möchte ich auch allen Mitarbeitenden danken, die sich täglich für das Wohl unserer Kinder einsetzen und mit viel Engagement und Herzblut den oft herausfordernden Alltag gestalten.

Auch unseren Gesellschaftern, die uns stets unterstützend zur Seite stehen, gebührt ein grosses Dankeschön!

Dienstjubiläen

Sonja Staub
15 Jahre

Vor 15 Jahren begann Sonja in der damaligen Grossfamilie Misteli. Wenn Sonja da war, dann wurde gebastelt, gemalt und das Haus jahreszeitlich geschmückt. Viele schöne Geburtstags- oder Weihnachtskarten und Elterngeschenke wurden unter ihrer Regie hergestellt. Sonja war für die Kinder immer eine aufgestellte und verlässliche Bezugsperson und trug den Wandel zur heutigen amitola aktiv mit. Im Jahre 2018 begann Sonja die Ausbildung zur personenzentrierten Maltherapeutin. Seither begleitet sie die Schüler der amiscola und einige Kinder der amitola auch therapeutisch in ihrem Malatelier.
Herzlichen Dank für Dein grossartiges Engagement!

Jacqueline Kallen
10 Jahre

Als Jacqueline vor 10 Jahren als angehende Kindheitspädagogin bei der amitola begann, war sie mit Abstand die jüngste Mitarbeiterin, was sie auch immer wieder mit einem lustigen Spruch zu hören bekam. Nach einigen Jahren in der Betreuung blieb sie zwar der amitola treu, wechselte jedoch in die Administration. In den Jahren 2016 bis 2019 absolvierte sie die Handelsschule und die Ausbildung zur Sachbearbeiterin Personalwesen. Mit viel Engagement professionalisierte sie in der Folge die Administration, optimierte Abläufe und initiierte Umstellungen auf geeignete IT -Lösungen. Das Wohl der Angestellten ist ihr ein grosses Anliegen, sie begegnet allen mit einem offenen und verständnisvollen Ohr.
Herzlichen Dank für Deinen grossartigen Einsatz!

Sandra Kuster
5 Jahre

Sandra wurde vor 5 Jahren notfallmässig in die amitola geholt. Ohne Einarbeitung übernahm sie bereits am ersten Arbeitstag den Nachtdienst und betreute in den Folgetagen eigenständig die Gruppe. Unkompliziert meisterte sie diesen ungewöhnlichen Einstieg und wurde schnell zu einem tragenden Teammitglied und zu einer engagierten Gruppenleiterin. Im Jahre 2019 absolvierte sie erfolgreich die Teamleiterausbildung.
Herzlichen Dank für Dein grossartiges Engagement!

Sarah Binggeli
5 Jahre

Vor 5 Jahren begann Sarah ihre Arbeit als Sozialpädagogin bei der amitola. Mit ihrer fröhlichen und offenen Art ist sie eine tragende Bezugsperson für die Kinder. Im Team ist sie eine bodenständige und sehr engagierte Mitarbeiterin. Mit dem Abschluss zur Praxisanleiterin hat Sarah einen wichtigen Posten übernommen und begleitet unsere angehenden Sozialpädagogen:innen mit viel Engagement.
Herzlichen Dank für Deinen tollen Einsatz!

Sarah Hächler
5 Jahre

Seit 5 Jahren arbeitet Sarah auf der Aussenwohngruppe der amitola. Mit Singspielen und Reimversen zieht sie nicht nur die jüngsten Kinder immer wieder in ihren Bann. Mit ihrer liebevollen und ruhigen Art gelingt es ihr, die Kinder zu begeistern und ihnen Ruhe und Halt zu geben. Auch im Team strahlt sie mit ihrer Art Ruhe und Gelassenheit aus.
Herzlichen Dank für Dein tolles Engagement!

Pensionierungen

René Graber

Bald drei Jahre nach erreichen des offiziellen Pensionierungsalters und nach 9 Jahren engagiertem Einsatz hat sich René, unser Bereichsleiter Haus und Hof, dazu entschieden, die Arbeit in der amitola aufzugeben, um sich vermehrt seinen eigenen Projekten widmen zu können. Wir danken Dir herzlich für Dein tolles Engagement und wünschen Dir alles Gute und viel Spass auf Deinemneuen Lebensabschnitt!

Zyrafet Tahiraj

Beinahe 10 Jahre hat Zyrafet täglich für Ordnung und Sauberkeit in der amitola gesorgt. Wir wünschen Dir eine erholsame und spannende Pensionszeit und danken Dir ganz herzlich für Deinen tollen Einsatz!

Gratulationen

Nadia Hüppin, Hochzeit

Im November durften die Kinder der amitola an der Hochzeit von Nadia und Patrick Spalier stehen. Wir wünschen dem jungen Ehepaar alles Liebe auf ihrem gemeinsamen Weg!

Mascha Houdijk, Familienzuwachs

Zur Geburt von Tiara gratulieren wir der jungen Familie ganz herzlich und wünschen viel Freude mit ihrem kleinen Sonnenschein.

Gesellschafternews

Im letzten Jahr verabschiedeten wir mit einen lachenden und einem weinenden Auge unsere langjährige Gesellschafterin Sandra Kolly Altermatt. Mit ihr verlieren wir eine engagierte Mitdenkerin in den strategischen Belangen der amitola. Die Freude über ihre Wahl zur Regierungsrätin ist gross. Wir wünschen Dir alles Gute und viel Erfolg bei Deiner neuen Aufgabe und danken Dir herzlich für Deinen Einsatz!

Sandra Kolly

Andrea Jakob ist verheiratet und hat drei Söhne im Alter zwischen 13 und 20 Jahren. Seit 1988 ist sie im Schuldienst des Kantons Solothurn tätig. Seit 2005 ist der Lebensmittelpunkt der Familie ein naturnah gelegenes Anwesen in Wangen bei Olten in welchem sie auch ihr zauberhaftes Glaskunstatelier hat.
Herzlich willkommen!

Andrea Jakob
Neu

Ibrahim Imeroski ist verheiratet und wohnhaft in Biberist. Er ist Mitglied des Industrie- und Handelsvereins Olten und Umgebung. Seit 2011 ist er in der Versicherungsbranche tätig und seit 2020 Hauptagent des Standorts Olten. Als Gesellschafter ist er verantwortlich für die Geschäftsversicherungen der amitola.
Herzlich willkommen!

Ibrahim Imeroski
Neu

Jahresrechnung

Bilanz per 31.12.2021

In Schweizer Franken	2021 Aktiven	2021 Passiven	2020* Aktiven	2020* Passiven
Flüssige Mittel	258'596.59		90'064.29	
Forderungen diverse	246'403.94		64'541.99	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	41'556.80		23'401.10	
Anlagevermögen	569'945.63		526'085.32	
Verbindlichkeiten		155'163.85		134'203.35
Passive Rechnungsabgrenzungen		110'703.75		112'565.29
Zweckgebundenes Fondskapital		769'307.17		388'039.02
Rückstellungen		5'000.00		5'000.00
Einbezahltes Gesellschaftskapital		20'000.00		20'000.00
Gewinnvortrag		56'328.19		44'285.04
	1'116'502.96	1'116'502.96	704'092.70	704'092.70

Erfolgsrechnung 2021

In Schweizer Franken	2021 Aufwand	2021 Ertrag	2020* Aufwand	2020* Ertrag
Nettoerlöse		2'814'324.02		2'520'002.79
Direkter Aufwand	96'207.00		96'111.51	
Personalaufwand	2'130'115.90		1'974'548.85	
Übriger betrieblicher Aufwand	253'411.52		248'932.20	
Abschreibungen und Finanzaufwand	27'399.75		198'099.91	
Ausserordentlicher Erfolg	-14'500.04			0.28
Veränderung Fondskapital	17'268.15			
Zuweisung Schwankungsfonds*	304'000.00			
Gewinn	421.74		2'310.60	
	2'814'324.02	2'814'324.02	2'520'003.07	2'520'003.07

*Zahlen gemäss Revision / *Zuweisung Schwankungsfonds aufgrund Überbelegung